

Priesterbruderschaft St. Petrus

REGIONALRUNDBRIEF

für Baden und die Pfalz

Liebe Freunde und Wohltäter, liebe Gläubige,
wenn die Sonne ihre Kraft verliert, der Winter sich ankündigt und das Jahr sich dem Ende neigt, dann lenkt die Kirche den Blick besonders unseren lieben Verstorbenen zu. In ihrer mütterlichen Sorge um die Armen Seelen regt sie uns mehr denn je zu eifrigem Gebet und zu Opfern für die Toten an. Drei Requien werden an Allerseelen gefeiert und acht Tage lang gewährt sie uns einen vollkommenen Ablass, um das Leid der Verstorbenen großzügig zu lindern.

Die Liturgie im ausgehenden Kirchenjahr lenkt unseren Blick aber nicht allein auf die Not der Armen Seelen, sie führt uns zu den letzten Dingen, konfrontiert uns mit Weltenende, Tod und Gericht, denn rasch könnten wir selbst schon Rechenschaft für unsere Verwaltung ablegen müssen (s. Lk. 16,3). *Memento Mori* ist das große Thema des grauen November. *Heute ich, morgen du* zielt in alter Schrift ein Grabmal auf dem barocken Friedhof St. Sebastian in Salzburg. Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Tod ist eine dringende Sache, die uns die Kirche im November ans Herz legt. Wäre ich bereit *am heutigem Abend* dem Ruf meines Schöpfers zu folgen? Alles stehen und liegen zu lassen? Oder gibt es noch zu viel Unerledigtes? Wem muss ich dringend noch etwas mitteilen? Werden meine Angehörigen einen Priester rufen? Haben sie die Nummer? Gibt es eine Patientenverfügung zur ärztlichen Versorgung? Ist mir ein Begräbnis im überlieferten Ritus wichtig? Werden das meine Angehörigen wissen und umsetzen? Über unregelte Erbschaften können sich ganze Familien zerstreiten. Oder es tritt die Staatskasse als Erbe auf. Der Dienst an den unsterblichen Seelen ist eine Aufgabe, die volle Unterstützung verdient und benötigt. Als Petrusbruderschaft sind wir, um apostolisch wirken zu können, angewiesen auf Ihre finanzielle Unterstützung und Hilfe. Vielleicht ist es Ihnen wichtig, dies testamentarisch zu berücksichtigen? Und was hinterlasse ich meinen Angehörigen? Geordnete Verhältnisse oder vielmehr Chaos und Durcheinander, einen Berg an Gerümpel und Arbeit? Und wie steht es um die Seele? Schieben wir die wichtigsten Dinge in unserem Leben nicht vor uns her. Der Tod ist uns heute schon näher als gestern.

Mit priesterlichem Segen, Ihr P. Roland Weiß FSSP



Gottesdienstordnung

Herz-Jesu-Kirche, Am Hummelberg 2, 69469 Oberflockenbach (**HJ**)

St. Marien, Steinklingener Str. 24, 69469 Oberflockenbach

Beichtzeiten: So. 8.00 und 9.30 Uhr, Mo., Do. und Herz-Jesu-Fr. ab 17.45 Uhr

Rosenkranz: Dienstag und Freitag vor der hl. Messe ab 17.50 Uhr

Sa. 01.11. Allerheiligen 1.Kl. 10.00 Uhr | 18.30 Uhr

So. 02.11. 21. So. n. Pfingsten (Kindersegen u. Familientag) 8.30 | 10.00 Uhr (HJ)

Mo. 03.11. Allerseelen 1.Kl. 8.00 | 10.00
18.00 Allerseelen-Andacht mit Ablaß für die Verstorbenen 18.30 Uhr

Di. 04.11. Hl. Karl Borromäus 3.Kl. - Einzelsegen mit der Reliquie 18.30 Uhr

Mi. 05.11. Fest aller Reliquien in der Erzdiözese Freiburg 3.Kl. 8.00 Uhr
Einzelsegen mit der Reliquie des hl. Pirmin

Do. 06.11. Requiem für die verst. Mitglieder der FSSP und Konfraternität 18.30 Uhr
17.30 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

Fr. 07.11. Herz-Jesu-Freitag 3.Kl. - 17.45 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit 18.30 Uhr
24-stündige Anbetung im Anschluß an die hl. Messe und Beichte

Sa. 08.11. Herz-Mariä-Sühnesamstag 3.Kl. 18.30 Uhr (!)
18.00 Uhr Schlußandacht und Eucharistischer Segen

**So. 09.11. Weihefest der Erzbasilika des allerhl. Erlösers 2.Kl. 8.30 | 10.00 Uhr (HJ)
(Christenlehre im Anschluß an das Hochamt)**

Mo. 10.11. **entfällt** -

Di. 11.11. **entfällt** -

Mi. 12.11. **entfällt** -

Do. 13.11. Hl. Didacus 3.Kl. - 17.30. Euch. Anbetung u. Beichte 18.30 Uhr

Fr. 14.11.	Hl. Josaphat 3.Kl.	18.30 Uhr
Sa. 15.11.	Hl. Albertus Magnus 3.Kl. <i>Einzelsegen mit der Reliquie des hl. Leopold und des hl. Albertus M.</i>	8.00 Uhr
So. 16.11.	23. Sonntag n. Pfingsten (Kindersegen u. -katechese) Marmeladenverkauf zu Gunsten des Apostolats	8.30 10.00 Uhr
Mo. 17.11.	Hl. Gregorius Thaumaturgus 3.Kl. <i>17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	18.30 Uhr
Di. 18.11.	Weihfest der Basiliken Peter und Paul zu Rom 3.Kl. <i>Einzelsegen mit der Reliquie des sel. Grimoald Rusico</i> <i>„Testament & Erbrecht“ - Vortrag von Hans-Helmut Fensterer ca.</i>	18.30 Uhr 19.15 Uhr
Mi. 19.11.	Hl. Elisabeth v. Thüringen 3.Kl.	8.00 Uhr
Do. 20.11.	Hl. Felix v. Valois 3.Kl. <i>17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	18.30 Uhr
Fr. 21.11.	Fest Maria Opferung 3.Kl.	18.30 Uhr
Sa. 22.11.	Hl. Cæcilia 3.Kl.	8.00 Uhr
So. 23.11.	24. (letzter) So. n. Pfingsten (Sakramentsandacht)	8.30 10.00 Uhr (HJ)
Mo. 24.11.	Hl. Johannes v. Kreuz 3.Kl. - <i>17.30 Euch. Anbetung u. Beichte</i>	18.30 Uhr
Di. 25.11.	Hl. Katharina v. Alexandrien 3.Kl. - <i>Einzelsegen mit der Reliquie</i>	18.30 Uhr
Mi. 26.11.	Hl. Konrad Bischof u. Bekenner 1.Kl. (Patron der Erzdiözese)	8.00 Uhr
Do. 27.11.	<i>Ferialtag - 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	18.30 Uhr
Fr. 28.11.	<i>Ferialtag</i>	18.30 Uhr
Sa. 29.11.	<i>Ferialtag (Beginn der Novene auf das Fest Unbefleckte Empfängnis)</i>	8.00 Uhr
So. 30.11.	1. Adventssonntag (Proprium) Einkehrtag mit P. Bernward Deneke FSSP <i>Segnung der Adventskränze u. Weihnachtskartenverkauf</i>	8.30 10.00 Uhr (HJ)

Messzeiten Heidelberg

St. Anna, Plöck 4, 69117 Heidelberg

Beichtzeiten: Sonntag ab 17.15 Uhr und Freitag 15.00 - 16.30 Uhr

Rosenkranz: Sonntag vor der hl. Messe ab 17.15 Uhr

Sa. 01.11.	Allerheiligen 1.Kl.	18.00 Uhr
So. 02.11.	21. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl.	18.00 Uhr
So. 09.11.	Weihfest der Erzbasilika des allerheiligsten Erlösers 2.Kl.	18.00 Uhr
So. 16.11.	23. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl.	18.00 Uhr
Mi. 19.11.	<i>Requiem</i> -Messe 3.Kl.	19.00 Uhr (!)
So. 23.11.	Letzter Sonntag nach Pfingsten 2.Kl.	18.00 Uhr
So. 30.11.	1. Adventssonntag 1.Kl.	18.00 Uhr
So. 07.12.	2. Adventssonntag 1.Kl.	18.00 Uhr
Mo. 08.12.	Maria Unbefleckte Empfängnis 1.Kl.	19.00 Uhr (!)
Mi. 10.12.	<i>Rorate</i> -Messe 3.Kl.	19.00 Uhr (!)
So. 14.12.	3. Adventssonntag 1.Kl.	18.00 Uhr
So. 21.12.	4. Adventssonntag 1.Kl.	18.00 Uhr
Do. 25.12.	Hochfest der Geburt des Herrn 1.Kl.	18.00 Uhr
Fr. 26.12.	Hl. Erzmartyrer Stephanus 2.Kl. (2.Weihnachtsfeiertag)	18.00 Uhr
So. 28.12.	Sonntag in der Weihnachtsoktav 2.Kl.	18.00 Uhr

Hinweise • Veranstaltungen • Kontakt

- 01.11. Ab 12.00 Uhr tägl. vollk. Ablass für Verstorbene möglich bis 08.11.
- 02./09./23./30.11. Hochamt in Herz-Jesu
- 02.11. Kindersegen und Familientag
- 05.11. Segen mit der Reliquie des hl. Pirmin, Patron der Niederlassung
- 06.11. Requiem für die verstorbenen Mitglieder der FSSP und Konfraternität
- 24-stündige Anbetung vom 07. bis 08.11., beginnend mit der hl. Messe
- 09.11. Christenlehre im Anschluß an das Hochamt
- 16.11. Kindersegen nach der hl. Messe und Kinderkatechese
- 16.11. Marmeladenverkauf zu Gunsten des Apostolats je nach der hl. Messe
- 18.11. „*Testament & Erbrecht*“ - Vortrag von H.-H. Fensterer, Rechtsanwalt
- 30.11. **Einkehrtag** zum Advent mit P. Dr. Bernward Deneke FSSP:
„*Vom vielfachen Kommen Gottes*“ - **Anmeldung** bis 23.11. (Liste hängt aus)
Vortrag - Mittagessen - Vortrag - Sakramentsandacht - Kaffee. Ende 16.00 Uhr
Kuchen- und Salatspenden erbeten. Außerdem Segnung der Adventskränze.

Priesterbruderschaft St. Petrus - in der Erzdiözese Freiburg

► **Haus St. Pirmin - Weinheim-Oberflockenbach: 06201 / 710 98 57**

P. Roland Weiß FSSP | dt., engl., span. | 06201 / 710 98 56 | p.weiss@fssp.org

P. Alexander Mayer FSSP | dt., engl., russ. | 06201 / 710 98 55 | p.mayer@fssp.org
Steinklingener Str. 22 | 69469 Weinheim-Oberflockenbach

► **Heidelberg**

Kirche St. Anna | Plöck 4 | 69117 Heidelberg

Hl. Messen an Sonn- und Feiertagen um 18 Uhr, Beichte ab 17.15 u. Fr. 15.00 - 16.30

► **Freiburg**

Kirche Mariä Verkündigung u. St. Katharina | Adelhauser Str. 31A | 79098 Freiburg

Hl. Messen an Sonn- und Feiertagen um 10.00 Uhr, Beichtgelegenheit ab 9.15 Uhr

► **Spendenkonto:** Priesterbruderschaft St. Petrus e.V.

VoBa Kurpfalz eG. - IBAN: DE49 6709 2300 0033 3037 85 - BIC: GENODE61WNM

Unsere Gemeinschaft empfängt keine Kirchensteuer. Zur Finanzierung unseres Apostolats sind wir daher auf Ihre Großherzigkeit angewiesen - Wir sagen ein herzliches *Vergelt's Gott* für jede Gabe! Spenden sind steuerlich absetzbar.

„Testament und Erbrecht“

Vortrag von Hans-Helmut Fensterer

18. November 2025

Mit dem Tod eines Menschen geht sein Vermögen auf den oder die Erben über. Das deutsche Erbrecht kennt hierzu zwei Wege: die gesetzliche bzw. die testamentarische Erbfolge. Dies klingt zwar einfach. Jeder Erbfall ist jedoch verschieden. Gerade bei der testamentarischen Erbfolge sollte sich der Erblasser klar werden, was mit seinem Vermögen nach seinem Tod geschehen soll. Der Vortrag möchte wichtige und grundsätzliche Informationen zu Fragen des deutschen Erbrechts geben, kann aber eine Beratung im Einzelfall nicht ersetzen.

Referent: Hans-Helmut Fensterer, seit über vierzig Jahren Rechtsanwalt mit dem Schwerpunkt „Erbrecht“. Er hält auch Vorträge und hat Bücher zu diesem Gebiet veröffentlicht.

Dienstag 18. November im Anschluß an die hl. Messe.